



Bem-Vindo em Caldas  
da Rainha

Escola Superior de Artes e  
Design

# Escola Superior de Artes e Design

## Kommen und Gehen

---

### ANREISE

Am einfachsten hat man es, wenn man nach Lissabon fliegt. Von dort ist es dann bis Caldas gar nicht mehr weit. Am Flughafen angekommen, geht es runter in die Metro, wo man sich am besten direkt die wiederaufladbare Karte holt, die für alle Öffis in der Stadt gilt, denn das wird sicher nicht der letzte Aufenthalt in Lissabon sein. Auf der Fahrt Richtung Sete Rios kann man dann direkt über das Busunternehmen "Rede Expressos" einen Bus buchen (geht super entspannt in der myRNE App!), der einen dann für ca. 8€, innerhalb von etwas mehr als einer Stunde, bis nach Caldas bringt. Wer in Porto landet, muss etwas mehr Sitzfleisch mitbringen, da dauert die Busfahrt schon mindestens 3 Stunden. Dafür ist man aber auch in einer der schönsten Städte, die ich in Portugal besucht habe.

### VERKEHRSANBINDUNG

Die meiste Zeit wird man den Bus nehmen, um von A nach B zu kommen. Der Busbahnhof liegt im Herzen von Caldas, von wo aus man unkompliziert, in die umliegenden Orte, aber auch an weiter entfernte Ziele gelangt, was man auf jeden Fall ausnutzen sollte. Wer etwas mutiger ist, kann sich ein Rad kaufen oder ein E-Bike an der ESAD mieten (das ist etwas komplizierter und mit unterschiedlichen Anforderung verbunden, bei Interesse am besten Sandra fragen). Mutig deshalb, weil die Autofahrer das mit dem Sicherheitsabstand nicht ganz so ernst nehmen. Wer hingegen zu Fuß unterwegs ist, wird erstaunt sein, dass wirklich jedes Auto anhält, sobald man am Zebrastreifen steht, selbst wenn dafür eine Vollbremsung hingelegt werden muss. Und wer sich die Zeit nimmt, um durch Caldas und Umgebung zu schlendern, wird es nicht bereuen!



Prüfungsphase in der Keramikwerkstatt

## Stadt und Land

---

### LEBENSERHALTUNGSKOSTEN

Auch mit wenig Geld kommt man in Portugal und vor allem in Caldas gut aus. Ein Zimmer kostet zwischen 150€ und 250€, ein Meia de Leite mit einem Pastel de Nata um die 3€. Dementsprechend oft wird man sich auch in einem der zahlreichen Cafés wiederfinden. Es gibt mehrere Supermärkte, die ungefähr so teuer sind wie in Deutschland. Ein Highlight ist auch der tägliche Markt auf dem Praça da Fruta. Hier findet man frisches Obst und Gemüse zu einem unglaublich niedrigen Preis! Was

Künstlerbedarf angeht, würde ich empfehlen, das Wichtigste aus Deutschland mitzunehmen. Es gibt zwar mehrere kleinere Läden (z.B. Provocarte) in Caldas, die sind aber genauso teuer wie in Deutschland.

### BESONDERHEITEN DER STADT UND DES LANDES

Caldas ist keine große Stadt, wer zu Fuß unterwegs ist, kommt überall gut hin. Und ich kann nur empfehlen, auch einmal die Gegend um Caldas herum zu erkunden! In der Stadt ist ein verhältnismäßig großer Park, der immer wieder Schauplatz von Jam Sessions, Picknicks und dem monatlichen Flohmarkt ist. Für etwas Kultur sollte man den CCC besuchen, hier finden regelmäßig Events und Ausstellungen statt. Am besten hält man Ausschau nach Plakaten in der ESAD oder fragt die portugiesischen Kommilitoninnen und Kommilitonen. Caldas ist auch nicht weit vom Meer entfernt. Man sollte das auf jeden Fall ausnutzen und einen Ausflug zum nahe gelegenen Strand in Foz do Arelho machen. Auch hier gilt wieder, wer die Gegend erkundet und sich ein paar Minuten von der Bushaltestelle entfernt und nach Norden geht, wird mit unglaublich schönen Buchten belohnt. Man sollte auch unbedingt einmal Surfen gehen. Es gibt unzählige Surfschulen, manche holen einen sogar aus Caldas ab und bringen einen danach wieder zurück. Wer professionelle Surfer sehen möchte, sollte nach Nazaré gehen. Dort findet immer der Big Wave Contest statt, bei dem Surfer aus aller Welt aufeinandertreffen.

### KULTUR & TRADITION

Portugal und besonders Caldas sind für ihre Keramik bekannt und das sieht man auch. Fließen über Fließen an jeder Ecke und fast überall ein Laden, um die typische (etwas gewöhnungsbedürftige) Caldas Keramik zu kaufen. Was auch direkt auffällt, ist, dass Portugiesinnen und Portugiesen alle sehr hilfsbereit und nett sind. Egal mit welchem Problem man aufkreuzt, man kann sich sicher sein, dass man Hilfe bekommt. Vor allem, wenn man zumindest ein paar Wörter auf Portugiesisch sagen kann.

# Escola Superior de Artes e Design

## Studieren

---

### STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

An der ESAD kann man aus den unterschiedlichsten Fächern wählen. Von Keramik über Animation bis Theater ist unglaublich viel geboten. Man hat die Qual der Wahl was die Kurse angeht und ich kann nur empfehlen in alles (vor allem was man nicht in Augsburg machen kann) reinzuschnuppern. Man kommt schon recht früh nach Caldas und hat dann einen Monat Zeit, sich die Kurse anzuschauen und sich erst danach festzulegen. Lasst euch auch nicht davon abschrecken, wenn die Koordinatoren der Studiengänge sagen, die Kurse sind voll. Am besten, man geht in der ersten Stunde zum/zur Dozenten/Dozentin und stellt sich einfach vor. Bei uns hat das prima funktioniert und wir durften jedes Mal mitmachen.

### STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Wie bereits erwähnt, gibt es an der ESAD unglaublich viele Möglichkeiten. Es gibt die verschiedensten Werkstätten, in denen man mit Holz, Keramik, Stoff, Metall und vielem mehr experimentieren kann. Die Dozenten/Dozentinnen sind alle super aufgeschlossen und helfen gerne weiter und freuen sich eigentlich immer, wenn man in ihren Kursen teilnehmen möchte. Bei Problemen kann man sich immer an Sandra wenden (Erasmus Ansprechpartnerin), die einem bei allen Fragen zur Seite steht. Ich kann zudem jedem nur empfehlen, zumindest einen Keramikkurs zu besuchen. Das war auf jeden Fall eins meiner Highlights, was die Kurse betrifft!

### SEMESTERDAUER

Das Semester startet bereits Anfang September mit einem Orientation Meeting für die Erasmus-Leute und geht bis Mitte Januar/Anfang Februar mit zwei Wochen Weihnachtsferien dazwischen. Wobei die Zeit nach Neujahr wirklich wie im Flug vergeht.

### EINSCHREIBEN

Für die Bewerbung braucht man kein Portfolio und das gilt auch später für die meisten Kurse. Die meisten Dozenten und Dozentinnen freuen sich über den Erasmus-Zuwachs und brauchen keine Arbeitsproben. Anfangs bekommt man auch alle notwendigen Unterlagen beim Orientation Meeting und sollte mal etwas unklar sein, hilft eigentlich jeder den man fragt gerne weiter. Nicht alles wird reibungslos funktionieren und man kommt sich manchmal etwas verloren vor, aber da muss man versuchen entspannt zu bleiben!

## Leben & Feiern

---

### WOHNEN

Man sollte schon etwas Zeit mitbringen und früh genug nach einer Wohnung suchen. Vor allem als Mann kann es etwas komplizierter werden, weil es sehr viel WGs ausschließlich für Frauen gibt. Mittlerweile sollte es auch wieder den "schwarzen Ordner" in der ESAD geben (direkt nach dem Eingang rechts am Fensterbrett) mit vielen Wohnungsanzeigen, was die Suche nochmal erleichtert. Auch hier gilt, gelassen bleiben! Wer im Wintersemester kommt, sollte sich auch auf die kalten Nächte einstellen. Die meisten Wohnungen haben keine Isolierung oder Heizungen, dementsprechend frisch kann es im Zimmer werden.

### INTERNATIONAL STUDENTS

Man lernt eigentlich ziemlich schnell die anderen Erasmus-Studentinnen und Studenten kennen. Am Anfang kann das noch ein wenig holprig sein, aber das legt sich doch recht schnell. Etwas schwieriger ist es, mit den portugiesischen Mitschülerinnen



Traditionelles Brennen von Keramik und Grillen mit Vitor Reis

und Mitschüler ins Gespräch zu kommen. Bei uns wurden auch von Anfang an von einer Gruppe von Spanierinnen und Spaniern Partys veranstaltet, was noch mal geholfen hat sich besser kennenzulernen. Vor allem am Anfang muss man einfach die Initiative ergreifen und auf Leute zugehen, man wird fast immer herzlich aufgenommen.

# Escola Superior de Artes e Design



Blick über Porto

## TIPPS

Schaut unbedingt nach Porto! Die Fahrt ist durchaus etwas länger aber es lohnt sich.

Google Lens hat uns oft weitergeholfen, wenn es darum ging Speisekarten oder Plakate zu übersetzen.

In Lissabon gibt es die LxFactory, ein großes Gelände mit unzähligen kleinen Läden, Ateliers und Restaurants.

Erkundet die Umgebung rund um Caldas – Foz do Arelho, Óbidos, Peniche, Nazaré,.... Es gibt so viel zu sehen, nehmt euch also die Zeit.

Kulinarisch hat Caldas auch einiges zu bieten. Zu meinen "Geheimtipps" gehören: Maratona (wenn man davor steht, die linke Tür nehmen), Flavours of India (ein kleines, familiengeführtes Restaurant) und die Bäckerei Forno do Beco.

Holt euch vor eurer Rückreise in Lissabon bei Madam Bo die besten Dumplings, die ich jemals gegessen habe.

Und das wichtigste überhaupt – lasst euch nicht stressen und genießt euer Semester! Es geht viel schneller vorbei, als man das am Anfang denkt, deswegen geht auf Partys, erkundet Portugal und habt Spaß!

## PARTY

Caldas ist eine kleine und ruhige Stadt. Ab und zu gibt es Events im Park oder im CCC, da sollte man immer nach Ausschau halten! Richtige Partys gibt es immer dann, wenn die Erasmus-Leute etwas organisieren. Wer in den Club möchte, sollte nach Lissabon oder Porto fahren, am besten dazu in ein Hostel über das Wochenende einchecken und dann das Nachtleben dort genießen.

## More Information

Escola Superior de Artes e Design

Faculty of Design

Campus 3 Rua Isidoro Inácio

Alves de Carvalho 2500-321,

Caldas da Rainha

<https://www.ipleiria.pt/esadcr/>

Bastian.Lindner@HS-Augsburg.de

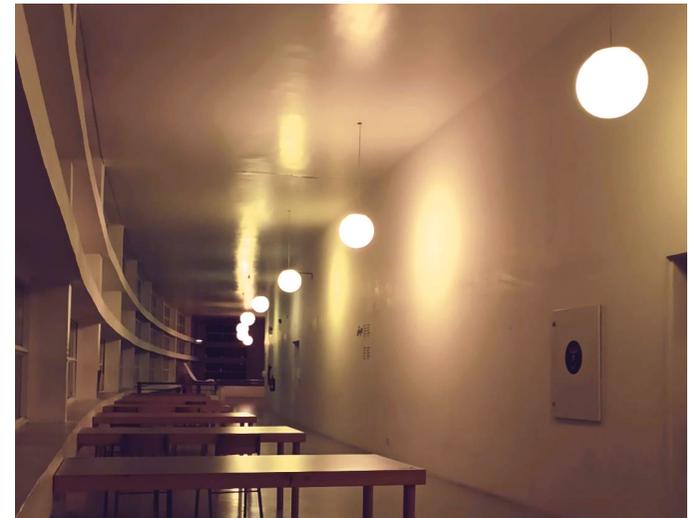
# Campus der Hochschule



Sonnenuntergang nach dem Unterricht



In der Keramikwerkstatt



Nachts in der ESAD

# Weitere Impressionen



Blick über Porto



Spazieren am Foz do Arelho



Sonnenuntergang in Caldas

# Weitere Impressionen

